

Biodiversitätsinitiative

Volksinitiative vom 8. September 2020 «Für die Zukunft unserer Natur und Landschaft (Biodiversitätsinitiative)»

Ziel

Der Bund und die Kantone sollen mehr Schutzflächen schaffen, die Schutzflächen besser schützen und mehr Geld in den Schutz der Biodiversität investieren.

Ausgangslage

Die **Biodiversität** hat in den letzten Jahren abgenommen. Laut Bund sind aktuell fast die Hälfte der Tier-, Pflanzen- und Pilzarten gefährdet. Um sie zu schützen, haben Bund und Kantone Massnahmen ergriffen. Diese umfassen z. B. die Pflege von Schutzgebieten und die Förderung der Biodiversität in der Landwirtschaft und im Wald.

Zudem hat der Bund die wertvollsten Naturräume, Landschaften und Ortsbilder in einer Liste (Inventar) erfasst. Diese Gebiete geniessen einen erhöhten Schutz und gelten als Schutzobjekte. Infrastrukturen, wie z. B. Gebäude und Strassen, dürfen dort nur sehr eingeschränkt gebaut werden. Für den Erhalt der Biodiversität gibt der Bund rund 600 Millionen Franken pro Jahr aus.

Es wurde eine **Volksinitiative** eingereicht, die weitere Massnahmen zum Schutz der Biodiversität verlangt. Deshalb stimmen wir nun darüber ab.

Was würde sich ändern?

Falls die Vorlage angenommen wird, wird die Bundesverfassung ergänzt. Bund und Kantone müssen unter anderem für Folgendes sorgen:

- Erhalt von schutzwürdigen Landschaften, Ortsbildern, Orten mit historischer Bedeutung sowie Natur- und Kulturdenkmälern
- Schonung von Natur, Landschaft und Bauten mit kultureller Bedeutung, auch ausserhalb der Schutzobjekte
- Bereitstellung von Flächen, Mitteln und Instrumenten zur Sicherung und Stärkung der Biodiversität

Der Bund bestimmt in Absprache mit den Kantonen, welche Schutzobjekte von nationaler Wichtigkeit sind. Die Kantone entscheiden, welche für ihren Kanton wichtig sind.

Die zusätzlichen Kosten für den Bund und die Kantone sind unklar. Sie betragen grob geschätzt 400 Millionen Franken pro Jahr.

Biodiversität

Biodiversität ist der Fachbegriff für biologische Vielfalt. Die Biodiversität umfasst die Vielfalt der Tier- und Pflanzenarten auf der Erde (Artenvielfalt), die Vielfalt innerhalb der Arten (genetische Vielfalt) sowie die Vielfalt der Lebensräume und Ökosysteme. Ein Ökosystem ist eine Lebensgemeinschaft von Lebewesen (z. B. Tiere, Pflanzen und Menschen) in ihrer Umwelt.

Volksinitiative

Mit einer eidgenössischen Volksinitiative kann das Stimmvolk eine Änderung der Bundesverfassung vorschlagen. Auf nationaler Ebene müssen dafür innerhalb von 18 Monaten 100'000 Unterschriften gesammelt werden. Werden rechtzeitig genügend Unterschriften eingereicht, stimmt das Stimmvolk über die vorgeschlagene Änderung der Bundesverfassung ab.

Ja

Argumente der Befürworter/-innen

- Die Biodiversität sorgt z. B. für sauberes Wasser und gesunde Nahrung. Durch die Initiative werden deshalb unsere Lebensgrundlagen geschützt.
- Die Initiative verlangt zielgerichtete Massnahmen zum Schutz der Biodiversität. Die Natur und die Landschaft können geschont und gleichzeitig genutzt werden.
- Die bisherigen Massnahmen für die Biodiversität reichen nicht aus.

Nein

Argumente der Gegner/-innen

- Der Bund und die Kantone kümmern sich bereits gezielt um die Biodiversität. Weitere Vorgaben sind nicht notwendig.
- Die Initiative sorgt für zusätzliche Vorgaben. Das schränkt die Behörden in ihrem Handeln zu stark ein.
- Die Initiative verlangt höhere Anforderungen für Neubauten in schützenswerten Gebieten. Das macht es schwieriger, bestehenden Wohnraum auszubauen.

Nationalrat



Nein

72 Ja
124 Nein
2 Enthaltungen

Ständerat



Nein

12 Ja
33 Nein
0 Enthaltungen

Bundesrat



Nein



Der Clip zur Vorlage und weitere Informationen sind auf easyvote.ch/biodiversitaet verfügbar.